

Billige Romane gesucht.

[16139.]

Wir kaufen gegen baar, zum Export nach Amerika, gute deutsche Romane in größeren Partien und Rest-Auflagen von mehreren Hundert Exemplaren; — da jedoch Bücher sendungen nach Amerika durch die Land- und Seefracht, den hohen Einfuhrzoll, Emballage, Versicherung und andere Speisen ohnehin sehr vertheuert werden, so können wir nur auf Offerten mit äußerst billigen Preisaussätzen reflectiren. — Solche erbitten wir umgehend mit der Preisliste der offerirten Werte in duplo.

Wien, 1. Mai 1876.

Gerold & Co.

Zur Insertion

[16140.] empfehle ich folgende im Mai erscheinende, mit Inseraten-Anhang versehene neue Auflagen von:

1) **Slawacek**, Karlsbad in geschichtlicher, medicinischer und naturwissenschaftl. Beziehung. 12. Aufl. 4 M 80 & ord.

2) **Slawacek**, Wegweiser zu den Heilquellen von Karlsbad. 3. Aufl. 1 M 80 & ord.

Ich notire die ganze Seite ad 1. mit 10 M, die halbe mit 6 M; ad 2. die ganze Seite mit 7 M, die halbe mit 4 M in Jahresrechnung.

Der Druck wird bis 10. Mai beendet sein und erwarte ich etwaige Aufträge möglichst umgehend direct.

Karlsbad, 26. April 1876.

Hans Keller.

Buccato's patent. Papyrograph

[16141.] ermöglicht auf einfachste Weise das 300 bis 500malige Vervielfältigen von Circularen, Preislisten, Skizzen u. in einer gewöhnlichen Copirpresse auf trockenem Wege, d. h. ohne zu feuchten und zu schwärzen. Nähere Mittheilungen, Preise und Druckproben bitte zu verlangen.

F. G. Mylius in Leipzig.

Zur Beachtung!

[16142.]

Ich expedire an Handlungen, die bei mir nicht Rechnung haben, directe Sendungen nur gegen Postvorschuss oder wenn der Betrag der Bestellung beigefügt ist.

Berlin, 1. Mai 1876.

M. Bahn, Verlag.

Zur gef. Kenntnißnahme.

[16143.]

Es laufen noch täglich Briefe, Zettel, Pakete u. unter unrichtig lautender Adresse für mich ein.

Ich bemerke daher wiederholt, daß ich seit 1. Januar 1874 der alleinige Inhaber der Firma

Internationale Buchhandlung (Th. Bergemann)

bin, und daß ich das Geschäft von Herrn Richard Lesser ohne Activa und Passiva gekauft habe. Um Irrungen und Verzögerungen zu vermeiden, bitte ich daher, stets zu adressiren:

Internationale Buchhandlung (Th. Bergemann)

in Berlin W., Leipziger Straße 27.

[16144.] Zum alleinigen Vertriebe eines äußerst gangbaren Colportage-Romanes werden für Oesterreich — entweder in Wien oder Prag — geeignete Handlungen gesucht. Gef. Offerten unter H. J. 2. durch die Exped. d. Bl.

[16145.] In einem freundlich und gesund gelegenen Hause Leipzigs kann ein Parterre-logis, für ein Verlagsgeschäft passend, zum Preise von 600 M p. a. sofort oder pr. Johanni abgelassen werden. Gef. Anfragen erbittet man unter W. G. # 6. durch die Exped. d. Bl.

Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik, Oscar Sperling,

Leipzig, Naundörfchen Nr. 4.

[16146.] Sorgfältigste Herstellung aller Arten von **Geschäftsbüchern**

nach jeder Vorschrift schnell und billig.

Ausführung aller Aufträge auf

Miniaturen

sowohl in größeren Auflagen, wie auch im Einzelnen nach jedem Schema. Großes Lager fertiger

Copirbücher

in bester Qualität und guten Einbänden.

Die courantesten davon sind:

Zu fein weiß Copirpapier:

à 500 Bl. m. Reg. in Leinen geb. à 100 St. 148 M

à 800 Bl. m. Reg. in Leinen geb. à 100 St. 220 M

à 1000 Bl. m. Reg. in Leinen geb. à 100 St. 260 M

Netto per Cassa.

Unter 10 Stück werden jedoch zu obigen

Preisen nicht abgegeben.

Im Einzelnen ein geringer Aufschlag.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[16147.] liefert billigst

G. Torst's Sort. u. Antiqu. in Kopenhagen.

[16148.] **Gute Tinte bei Paul Strebel in Gera.**

Hotel Stadt London,

[16149.] in nächster Nähe der Buchhändlerbörse, hält sich bestens empfohlen. Solide Preise und aufmerksame Bedienung.

Leipzig.

A. Reumeyer.

Leipziger Börsen-Course

am 2. Mai 1876.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.			
Amsterdam pr. 100 Ct. fl.	k. S. 8 T.	169,50	G
	l. S. 2 M.	168,30	G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frca.	k. S. 8 T.	80,90	G
	l. S. 3 M.	80,30	G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,41	G
	l. S. 3 M.	20,31	G
Paris pr. 100 Frca.	k. S. 8 T.	80,95	G
	l. S. 3 M.	80,25	G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—	
	l. S. 3 M.	—	
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	170	G
Wien pr. 100 fl. in oest. Wahr.	k. S. 8 T.	168,40	G
	l. S. 3 M.	—	

Sorten.

K. russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel pr. St.	16,60	G
20 Francs-Stücke do.	16,18	G
Kaiserl. Ducaten do.	—	
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oest. W.	—	
do. 1/2 Gulden do.	—	
do. Silbereoup. von Staatsanleihen do.	174	G
do. Silbereoup. von and. Anleihen do.	174	G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oest. W.	170	G
Russische do. do. pr. 100 R.	264,25	G

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlaufsfähig sind:

- 1) Badische Bank.
- 2) Bank f. Süddeutschland.
- 3) Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank.
- 4) Bayerische Notenbank.
- 5) Bremer Bank.
- 6) Chemnitzer Stadtbank.
- 7) Commerzb. in Lübeck.
- 8) Danziger Priv.-A.-Bank.
- 9) Frankfurter Bank.
- 10) Hannoverische Bank.
- 11) Kölnische Privatbank.
- 12) Leipziger Cassenverein.
- 13) Magdeburger Privatb.
- 14) Prov.-Act.-Bank, Posen.
- 15) Sächs. Bank zu Dresden.
- 16) Städtische B. in Breslau.
- 17) Württemberg. Noten-B.
- 18) Landständischen Bank in Bautzen,
- 19) Leipzig-Dresdner Eisenbahnoompagnie,
- 20) Leipziger Bank,
- 21) Geraer Bank,
- 22) Gothaer Privatbank, und
- 23) Weimarischen Bank.

Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar die Noten der

sowie ferner noch auf dem Leipziger Platze, vermöge der hier bestehenden Einlösungsstellen, die Noten der

Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 5%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 4. Febr.)

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Vereins der Deutschen Sortimentbuchhändler. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ueber die Geschichte der deutschen Pressfreiheit. — Anzeigebblatt Nr. 16012—16149. — Leipziger Börsen-Course am 2. Mai 1876.

Adermann, A., in W. 16039.	Buchh., Internationale, in B. 16143.	Frank in B. 16101.	Kaiser in Br. 16047.	Reubner in Bonn 16131.	Seelig 16112.
Adermann, Th., in W. 16087.	Buchh. des Waisenhauses 16041.	Friebe in L. 16115.	Kay 16043.	Reumeyer in Leipzig 16149.	Send in W. 16058.
Anonyme 16016—17. 16117	Calbe 16033, 16059. 16114.	Frommann, E., in Z. 16094.	Kesselmeier 16013.	Ober-Hofbuchdr., R. Geh., 16045.	Serbe's Berl. 16121.
—20. 16123—30. 16144—45.	Cammermeyer 16092.	Gensel in G. 16106.	Klingelhoeffer 16075.	Serig 16055.	Sperling in Leipzig 16146.
Arnoldische Buchh. in D. 16056.	Cohn, Ad., in Br. 16077.	Georg in B. 16076.	Koch's Berl. in L. 16035.	Stargardt 16053.	Stein in R. 16054.
Asher & C. in B. 16038.	Cz rmaf 16073. 16097.	Gerold & C. 16139.	Koch & C. 16122.	Stoedicht 16034.	Strebel's Berl. 16148.
16110.	Dalp 16044.	Glogau Sohn, L. W., 16134.	Korn in Brsl. 16036.	Stredt 16052.	Torst 16147.
Bachem 16132.	Deffen & R. 16025.	Goerlich & C. in Bth. 16027.	Krauß in L. 16015.	Urci 16060.	Verl. d. R. Statist. Bureaus 16133.
Bäbeler in Gfj. 16081.	Deuerlich 16098.	Grégr & D. 16039.	Lang in W. 16069.	Vogel in L. 16086.	Wagner in L. 16018.
Bahn 16142.	Didot & C. 16019.	Grill 16022.	Lehmann & W. 16108.	Wiegandt, S & B. 16138.	Wigand, G., in L. 16107.
Bartelt 16021.	Diez & G. 16051.	Haalberger 16093.	Lesser in Brsl. 16090.	Williams & R. 16050. 16066.	Winter in S. 16057.
Barth in D. 16082.	Elwert'sche Univ.-Buchh. 16071.	Hannann 16061.	Lima & G. 16012.		
Bechhold 16084.	Enke 16020.	Hankel 16065.	Lorenz in L. 16079.		
Böhlan 16026.	Exped. v. Henschel's Telegr. 16028.	Hausbrand 16032.	Poescher in L. 16096. 16102.		
Brandes 16063.	Finkertlin, L., 16024.	Helwing'sche Sort. in S. 16085.	Ranz in A. 16116.		
Braunmüller & S. 16104.		Helwing'sche Verl. in S. 16030.	Rauke Söhne 16111.		
Brauns 16080.		Hef in G. 16091.	Rayer in Wsch. 16040.		
Braus 16014.		Hinrichs 16109.	Reddenburg, C., 16113.		
Brodhaus 16031. 16062.		Hoffmann & C. 16136.	Reißner & B. 16078.		
Buchh., Afab., in G. 16074.		Hoepli in B. 16088.	Reylius in Leipzig 16141.		
Buchh., Christliche, 16042.					

Verantwortl. Redacteur: Zu I. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.